

Corporate Design Manual

Bildschirmversion (RGB)

Stand: 16.02.2023

INHALTSVERZEICHNIS

Corporate Design Manual

Übergreifend	
Services und Kontakt Einleitung	3 4
Impressum	57
Markenelemente	
Logo	6
Wort-Bild-Marke	7
Verwendung	8
Kopplungen (Einrichtungen)	14
Farben	18
Primärfarben	19
Sekundärfarben	20
mögliche Akzentfarben	21
nicht erlaubt	22
Schriften	23
Hausschriften	24
Akzentschriften	25
Alternativschriften	26

Bildsprache	28
Texturen	36
Korn und Linien	37
Open Humboldt	40
Grafische Elemente	41
Rahmen	42
Piktogramme	43
Anwendung	
Geschäftsausstattung	45
Visitenkarten Briefbögen Grußkarten	45
PowerPoint-Präsentationen	46
Konferenz- und	
Veranstaltungsausstattung	49
Namensschilder	49
Roll-Ups	50
Wegweiser	51

Printprodukte	52
Poster Plakate	52
Flyer Folder DIN lang	53
A5 Broschüre	54
Einladungs- und Neujahrskarten	55
Digitale Medien	56
Social Media	56
Website-Banner	56

i DIE KLICKBARE NAVIGATION



SERVICES UND KONTAKT

Corporate Design Manual

Das Team Marketing unterstützt Sie bei allen Fragen zur Marken- und Marketingkommunikation.

MARKENKOMMUNIKATION UND CORPORATE DESIGN

- Service und Beratung bei Fragen zu Gestaltung und Corporate Design
- Fragen zur Logonutzung
- Bereitstellung von Vorlagen für interne und externe Grafiker:innen
- Zusammenarbeit mit und Vermittlung von externen Grafiker:innen
- Bildsprache der HU: Beratung, Briefing und Vermittlung von Fotograf:innen

MARKETING

- Branding und Werben an der HU
- Selbstdarstellungen und Imagematerialien

Die Abteilung Kommunikation und weitere Einrichtungen der HU unterstützen Sie in Ihrer Kommunikation

KOMMUNIKATION

- Pressearbeit pr@hu-berlin.de 7
- Interne Kommunikation interne-kommunikation@hu-berlin.de 7
- Online Kommunikation (Websites, Social Media Kanäle) hu-online@hu-berlin.de 🧷

PRINTPRODUKTION

- Hausdruckerei: Druckproduktion und Verarbeitung aller Formate bis DIN A3
 Website Hausdruckerei 7
- Printservice: Großformat- und Posterdruck (größer als DIN A3)
 Website Printservice 7



Abteilung Kommunikation, Marketing Referat Marketing und Fundraising

marketing@hu-berlin.de 7



Alle Informationen und Downloads finden Sie auf den HU-Websites und im Intranet:

HU-Website 7 Intranet 7

Einleitung

Die Marke Humboldt-Universität zu Berlin

Wir sind Humboldt. Wir forschen, lehren und arbeiten für und mit der Gesellschaft. Frei. Unabhängig. Verantwortungsvoll. Mutig und engagiert. Vielfältig und offen. Geschichtsbewusst und zukunftsorientiert.

Diese Ideale und Werte leben die Mitglieder der Humboldt-Universität – im akademischen Umfeld und auch darüber hinaus.

Das Corporate Design sichert die visuelle Kommunikation dieser Werte und der Identität der HU. Design, Sprache und Tonalität schaffen ein konsistentes Erscheinungsbild, durch das die HU mit einem unverwechselbaren und wiedererkennbaren Markenbild auftritt.

Das weiterentwickelte Corporate Design der HU vermittelt ein modernes und zukunftsorientiertes Bild der Humboldt-Universität zu Berlin: Der Berliner Universität im Zentrum der Stadt und inmitten der Gesellschaft.



Markenelemente

Logo | Farben | Typografie | Bildsprache | grafische Designelemente

Das Logo und die Wort-Bild-Marke dienen als primäre grafische Erkennungszeichen der Universität in der Kommunikation.

Zur visuellen Identität, dem Markenbild, gehören neben dem Logo weitere Markenelemente: Schriften, Farben, Bildsprache und grafische Designelemente. Sie tragen zur Schaffung eines konsistenten Erscheinungsbilds und eines unverwechselbaren und wiedererkennbaren Außenauftritts bei.



Logo

Über das Logo der Humboldt-Universität zu Berlin

Das Logo dient als primäres grafisches Erkennungszeichen der Universität. Formal ist die Wort-Bild-Marke der HU in Form eines Siegels aufgebaut. Es unterscheidet sich deutlich von den Siegeln anderer Universitäten: Statt Wappen oder anderer Zeichen enthält das Siegel die illustrierten Portraits der Brüder Humboldt umrandet von "Humboldt-Universität zu Berlin".

Die Wort-Bild-Marke der Humboldt-Universität dient als primäres grafisches Erkennungszeichen der Humboldt-Universität zu Berlin und unterliegt dem Schutz des Urheberrechts und des Markenrechts. Die Wort-Bild-Marke der HU besteht aus dem Logo, der Illustration der Brüder Humboldt mit umlaufendem Schriftzug, dem Schriftzug "Humboldt-Universität zu Berlin" (Wortmarke) sowie der Kombination aus Logo und Wortmarke.

WORT-BILD-MARKE



Sie können das Logo in allen Varianten und Farben für digitale Anwendungen und Druckdateien auf folgenden Seiten der HU herunterladen:

Logo auf interner HU-Website 7 Logo im Intranet 7



1 LEITFADEN ZUR LOGONUTZUNG

Der Leitfaden regelt die Verwendung des Logos durch HU-Angehörige ebenso wie Kooperationspartner:innen und Dritte und die Nutzung in Medien und Publikationen:

Leitfaden auf HU-Website 7

Kombination

WORTMARKE UND LOGO



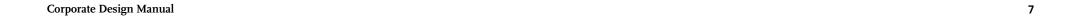
Wortmarke

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

Logo

SIEGEL MIT UMLAUFENDEM SCHRIFTZUG







Logo | Wort-Bild-Marke

Das Logo der Humboldt-Universität zu Berlin ist Grundbaustein des Erscheinungsbildes und primäres grafisches Erkennungszeichen der Universität.

- 1 Das Logo darf allein oder mit Ergänzung durch den Schriftzug "Humboldt-Universität zu Berlin" eingesetzt werden.
- 2 Das Logo darf nur in den Farben HU-Blau (CMYK 100/62/0/46, RGB 0/55/108) und schwarz genutzt werden.

Wird das Logo in einem farbigen Umfeld, auf Fotografien oder unruhigen Hintergründen eingesetzt, ist es stets mit der weißen Kreisfläche hinterlegt.

- Ausnahmen sind möglich beim Einsatz für Merchandising durch die Humboldt-Innovation oder nach Freigabe durch die Abteilung Kommunikation, Marketing und Veranstaltungsmanagement.
- Das Logo und das Logo in Kombination mit dem Schriftzug können frei skaliert werden, der Schriftzug "Humboldt-Universität zu Berlin" muss dabei jedoch in jedem Fall und in jeder eingesetzten Variante lesbar sein. Hinweise zur Minimalgröße finden Sie auf Seite 10.



















Wortmarke

Die Wortmarke ist in der Schrift "HU-Scala SC" (Kapitälchen) mit einer festgelegten Spationierung (Abstände zwischen den Buchstaben) gesetzt und liegt in einer dreizeiligen und in einer einzeiligen Variante als Datei vor.

- 1 Die Wortmarke soll bevorzugt in der dreizeiligen Variante in Kombination mit dem Logo eingesetzt werden.
- Wenn es der Platz nicht anders zulässt und um allzu kleine Schriftgrade zu vermeiden, können die Wortmarken in Einzelfällen (wie zum Beispiel beim Poststempel oder auf schmalen Buchrücken) auch ohne das Logo genutzt werden.
- Der Name Humboldt-Universität zu Berlin ist im Fließtext nicht als Wortmarke einzusetzen, sondern wie andere Eigennamen im gemischten Satz.

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

Corporate Design Manual

9

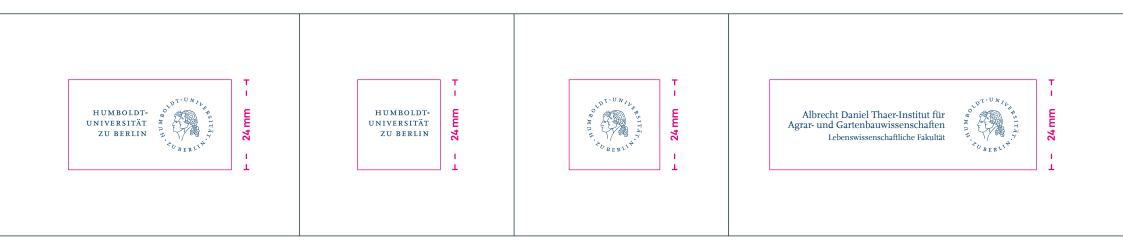
ANWENDUNG



LOGO: VERWENDUNG

Minimalgröße

Damit das Logo, die Wortmarke, die Kombinationen und die Kopplungen immer garantiert erkennbar sind und die Schrift immer lesbar ist, dürfen sie eine Höhe von 24 mm inklusive Schutzzone nicht unterschreiten.





Schutzzone

Die Dateien des Logos sind mit einer Schutzzone angelegt. Wenn eine Datei in einem Layout-, Officeprogramm oder Content-Management-System genutzt wird, kann der Grafikrahmen der Datei genutzt werden, um das Logo in den bestehenden Varianten im Layout korrekt zu platzieren bzw. auszurichten.









HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

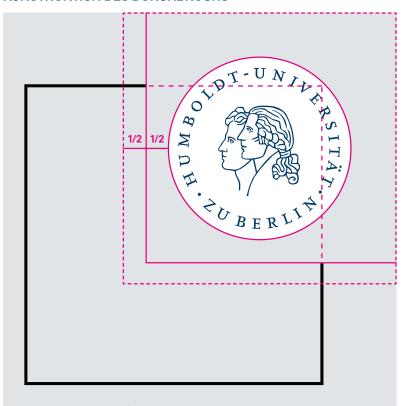
HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



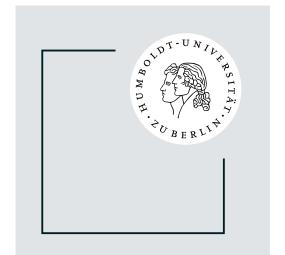
Schutzzone Ausnahme

Der Rahmen ist ein grafisches Gestaltungselement und darf die Schutzzone des Logos durchbrechen. Dabei bildet der Rand der weißen Kreisfläche die Begrenzung. Durchbrechende Elemente dürfen nicht in die weiße Kreisfläche hineinlaufen. Die Schutzzonen der Wortmarken und der Wort-Bild-Marke dürfen nicht durchbrochen werden. Die Linien des Rahmens laufen in der Flucht, wie unten in "Konstruktion des Durchbruchs" zu sehen, oben zum "L" und rechts zum Punkt.

KONSTRUKTION DES DURCHBRUCHS



BEISPIEL RAHMEN







Platzierung

Das Logo muss oben rechts stehen und auf Grundlage der Schutzzonen an den Rändern des Dokuments oder des Layouts ausgerichtet werden.

Das Logo darf sich allerdings auch etwas von den Rändern lösen. Dabei muss aber unbedingt auf gleiche Abstände nach oben und rechts geachtet werden, damit ein einheitlicher optischer Eindruck erhalten bleibt. Aus technischen Gründen ist das Logo in den HU-Briefbögen nicht gleichmäßig zu den Rändern platziert.

Ausnahmen, in denen das Logo der HU auch unten in der Fußzeile stehen kann, sind Gemeinschaftsprojekte mit anderen Einrichtung und eigener Corporate Identity.

REGULÄRE PLATZIERUNG

PLATZIERUNG MIT ABSTAND



BEISPIELE



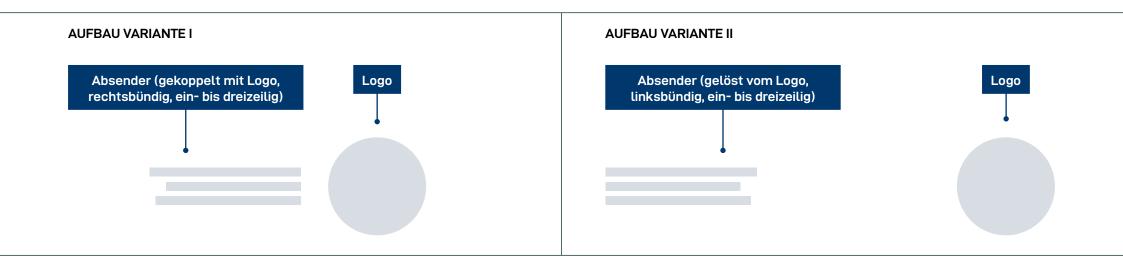
Das Team Marketing stellt Ihnen die Kopplung Logo und Einrichtung als Grafiken (eps-, jpg- und png-Dateien) zur Verfügung.

marketing@hu-berlin.de 7

LOGO: KOPPLUNGEN

Einrichtungen der HU

Um Fakultäten, Institute und weitere Einrichtungen der HU eindeutig als Absender in und auf Medien/Publikationen kenntlich machen zu können, muss es ein einheitliches System geben, das zum neuen Corporate Design der HU passt. Für mehr Flexibilität stehen zwei Varianten zur Verfügung.



EINZUSETZENDE SCHRIFT

HU-Scala Regular

LOGO: KOPPLUNGEN

Zentraleinrichtungen, Fakultäten, Institute

Hochschulsport



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät



Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät



Hochschulsport



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät



Institut für Musikwissenschaft und Medienwissenschaft Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät





LOGO: KOPPLUNGEN

Beispielanwendung Variante I







LOGO: KOPPLUNGEN

Beispielanwendung Variante II







Das Farbkonzept der HU

Das Corporate Design der Humboldt-Universität zu Berlin definiert unveränderbare Primärfarben und Sekundärfarben. Gleichzeitig bietet es Freiheit in der Nutzung weiterer Akzentfarben, die zur Tonalität der HU passen.

Dieses offene Farbkonzept wird der Vielfalt der Inhalte, der Kommunikationsmedien und der adressierten Zielgruppen gerecht. Jedoch werden nicht erlaubte Farbpaletten und Farbtöne definiert, um die Vermittlung eines konsistenten Erscheinungsbilds sicherzustellen.

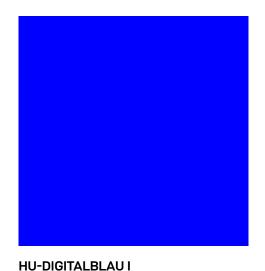


Primärfarben

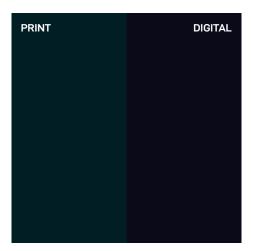
Die Hausfarbe der HU ist das charakteristische HU-Blau. Weitere Primärfarben sind HU-Digitalblau, das nur in digitalen Anwendungen genutzt werden kann, sowie HU-Schwarz zur Nutzung in der grafischen Gestaltung von Flächen oder großer Typografie. Die Primärfarben sind unveränderbar und müssen in den angegebenen Farbwerten eingesetzt werden.



HU-BLAU I CMYK 100 62 0 46 HEX 00376c RGB 0 55 108



CMYK – HEX 0000ff RGB 0 0 255



HU-SCHWARZ I CMYK 70 30 30 90 HEX 0a0a19 RGB 10 10 25



Sekundärfarben

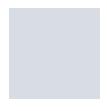
Die Sekundärfarben sind Varianten des HU-Blau, HU-Schwarz sowie Sandtöne zum Einsatz als Hintergrundfarben. Sie sind unveränderbar und müssen in den angegebenen Farbwerten eingesetzt werden.



HU-BLAU II CMYK 100 60 0 20 HEX 004c90 RGB 0 76 144



HU-BLAU III CMYK 60 25 0 25 HEX 5b89b0 RGB 91 137 176



HU-BLAU IV CMYK 15 7 7 5 HEX d7dde1 RGB 215 221 225



HU-SCHWARZ II CMYK 50 41 31 28 HEX 74747e RGB 116 116 126



RZ II HU-SCHWARZ III
31 28 CMYK 21 15 15 3
HEX cfcfd1
126 RGB 207 207 209



HINTERGRUND I CMYK 3 2 5 0 HEX fafaf5 RGB 250 250 245



HINTERGRUND II CMYK 7 5 9 0 HEX f0f0eb RGB 240 240 235





mögliche Akzentfarben

Akzentfarben können – sparsam und spezifisch eingesetzt – die Primär- und Sekundärfarben der HU ergänzen. Akzentfarben umfassen das gesamte Spektrum kräftiger, fröhlicher Farben. Es gibt Ausnahmen, die unter "nicht erlaubte Farben" beschrieben werden.





nicht erlaubt

Farben und Farbstimmungen, die nicht zur Tonalität der HU passen, sind nicht erlaubt. Dazu gehören erdige und schlammige Farbtöne sowie Pastellfarben. Außerdem sind Farben anderer wissenschaftlicher Einrichtungen, vor allem aus Berlin, zu vermeiden. Wichtig ist zudem auf ausreichend Kontrast beim Einsatz von Farben und Typografie zu achten.

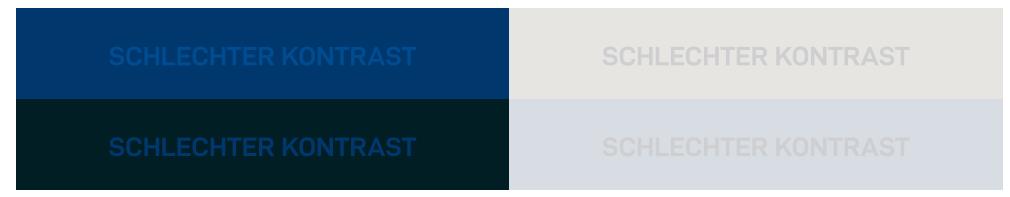
FARBSTIMMUNGEN



FARBEN ANDERER EINRICHTUNGEN (BEISPIELE)



KONTRASTE





Markenzeichen & Gestaltungselemente

Die Hausschrift der Humboldt-Universität zu Berlin ist die Lizenzschrift HU-Scala, die im Logo und der Wortmarke verwendet wird. Die lizenzfreie Akzentschrift D-Din ergänzt die HU-Scala. Sie kontrastiert die Hauschrift und erweitert die typografischen Gestaltungsmöglichkeiten.

Können Haus- und Akzentschriften aus technischen Gründen nicht genutzt werden, muss auf die Alternativschriften Arial und Georgia zurückgegriffen werden.



1 INFO

Die HU hat nur begrenzt Lizenzen für die HU-Scala. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de a

SCHRIFTEN

Hausschriften

Die Lizenzschrift HU-Scala ist die Hauschrift der HU und Standardschrift für Fließtexte. Sie kann auch für große Zitate, Titel, bspw. in Broschüren oder Flyern, eingesetzt werden.

Die HU-Scala sans ist eine Alternativschrift für kleinere bzw. kürzere Fließtexte, bspw. in Infokästen oder Marginalspalten.

Beide Schriften liegen in den Schnitten bold, italic und bold italic vor. Außerdem gibt es Schnitte für Kapitälchen (HU-Scala SC und HU-Scala sans SC und Zahlen (HU-Scala LF und HU-Scala sans LS).

HU-Scala

Aborum ut moluptae. Bus et qui as rende elessinctur, solor at. Harum quasit aut eum quia prate dit andam iumendantis alit autempor ant ipsum sincte modicaepe corae conse delestio. Saped qui qui sedignis magnatessit et venist, et harum dis reptas a coreped mossit od maximet aut fuga. Itatia quidust, odi dolupta tiumquas ipsandelis sim fuga. Et aritatem es verspicit.

HU-Scala sans

Aborum ut moluptae. Bus et qui as rende elessinctur, solor at. Harum quasit aut eum quia prate dit andam iumendantis alit autempor ant ipsum sincte modicaepe corae conse delestio. Saped qui qui sedignis magnatessit et venist, et harum dis reptas a coreped mossit od maximet aut fuga. Itatia quidust, odi dolupta tiumquas ipsandelis sim fuga. Et aritatem es verspicit.

DOWNLOAD

Sie können die Schrift D-Din frei herunterladen.

D-Din auf HU-Website 7

SCHRIFTEN

Akzentschriften

Als Akzentschriften – und als Kontrast zur HU-Scala – kommen an der HU verschiedene Schnitte der frei verfügbaren Schrift D-Din zum Einsatz. Sie werden vorzugsweise in bold, und auch in Versalien (Großbuchstaben) für Titel, Überschriften, Hervorhebung und Auszeichnungen gesetzt.

Die D-Din Exp bold ist die Standardschrift für Überschriften und Zwischenüberschriften. Sie hat einen eher weichen Schriftcharakter.

Die D-Din Condensed bold kann ebenfalls für Überschriften, Zwischenüberschriften und Bildunterschriften eingesetzt werden. Vor allem bei längeren Überschriften und/oder Platzmangel ist sie empfehlenswert. Sie hat einen eher rauen Schriftcharakter.

Die D-Din wird zur Hervorhebung und Unterscheidungen in Texten mit viel Informationen, wie z. B. Programmheften (Titel, Redner:in, Ort, Zeit) eingesetzt.

D-DIN Exp bold

DAS IST EINE ÜBERSCHRIFT MIT ZWEI ZEILEN ALS BEISPIEL

DAS IST EINE ZWISCHENÜBERSCHRIFT ALS BEISPIEL

D-DIN Condensed bold

DAS IST EINE ÜBERSCHRIFT MIT ZWEI ZEILEN ALS BEISPIEL

DAS IST EINE ZWISCHENÜBERSCHRIFT ALS BEISPIEL

D-DIN bold

Aborum ut moluptae. Bus et qui as rende elessinctur, solor at. Harum quasit aut eum quia prate dit and am iumendantis alit autempor ant ipsum sincte modi caepe corae conse delestio. Saped qui qui sedignis magnatessit et venist, et harum dis rept.





Die Alternativschriften befinden sich auf jedem Computer (Windows und Mac) und müssen nicht extra heruntergeladen werden.

SCHRIFTEN

Alternativschriften

Die auf jedem Gerät vorinstallierten Systemschriften Georgia und Arial sind als Alternativschriften definiert. Sie können so von jeder Person genutzt werden.

Sie werden beispielsweise standardmäßig in den Brief- und PowerPoint-Vorlagen der HU eingesetzt.

Wenn der Einsatz unklar ist, oder es um einfach gestaltete Dinge geht (bspw. Hinweisschilder) ist die Schriftart Arial einzusetzen.

Auf die Alternativschriften wird immer zurückgegriffen, wenn:

- 1 Dokumente von mehreren Personen und/oder auf mehreren Geräten bearbeitet oder angezeigt werden müssen, z. B. bei Office-Anwendungen wie Word und PowerPoint
- 2 keine Lizenz für die Hausschrift vorhanden ist und die Akzentschriften nicht installiert wurden.

Georgia

Aborum ut moluptae. Bus et qui as rende elessinctur, solor at. Harum quasit aut eum quia prate dit andam iumendantis alit autempor ant ipsum sincte modicaepe corae conse delestio. Saped qui qui sedignis magnatessit et venist, et harum dis reptas a coreped mossit od maximet aut fuga. Itatia quidust, odi dolupta tiumquas ipsandelis.

Arial

Aborum ut moluptae. Bus et qui as rende elessinctur, solor at. Harum quasit aut eum quia prate dit andam iumendantis alit autempor ant ipsum sincte modicaepe corae conse delestio. Saped qui qui sedignis magnatessit et venist, et harum dis reptas a coreped mossit od maximet aut fuga. Itatia quidust, odi dolupta tiumquas ipsandelis sim fuga. Et aritatem es verspicit.



SCHRIFTEN

Einsatzmöglichkeiten

Die typografische Gestaltung von Titeln, Überschriften und Texten mit den Hausund Akzentschriften macht das Design – in Kombination mit den weiteren Markenelementen - vielseitig einsetzbar und dennoch stets wiedererkennbar.

Hier steht ein Text um den Punkt in der Liste zu beschn und Infos dazu zu geben, etc.

Für eine konsistente Gestaltung sind Regeln für Schriftgrößen, Schriftschnitte, Schriftkombinationen, etc. definiert.

1. Juli 2021

WEITERE INFORM

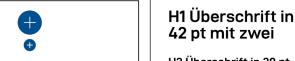
f INFO

Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de 7

BROSCHÜREN | FLYER





H2 Überschrift in 30 pt mit zwei Zeilen

H3 Überschrift in 20 pt mit zwei Zeilen Hier steht ein Fließtext at exerae pro

sam con con pratemp oreseru ndebis duciatus sunt, conse dioress iniaspit latem Vidus num acest, utem dignim fugia que voluptium elest ut eati core, ut explab-iduciae ratissunt qui omnimol upiet, volupta dolor simusandant lant is ipsam a dolecaecum vendignis et facescit est, eserit aut molupta quia nihicil istiume ma

ZWITI 2 IN 8.5 PT MIT EINER ZEILE

Picabo. Et fugia ditisqui arum faciand ipsapermatia voluptiam que dolore nonsequid utem volecturi cupta nienem non nonseque perpediciae nos sistatos et exerum vel molorum enectur? Que alitor restint revibus vit li per dolut vullitaquis disti rerum acestotre ma core sectuta tibusam rep si dolupta nascipsa nonsed moligendi corrore patris minto officabo.

ZWITI 2 IN 8,5 PT MIT EINER ZEILE

EIN ZITAT KÖNNTE HIER STEHEN, AUCH MIT MEHREREN ZEILEN.

H7 26pt großer Text A2 Plakat steht hier

PLAKATE

H1 TITEL 110PT **A2 PLAKAT** STEHT HIER

H2 TITEL 90PT A2 PLAKAT STEHT HIER

H3 TITEL 70PT **A2 PLAKAT** STEHT HIER

H4 TITEL 40PT A2 PLAKAT STEHT HIER

H5 38pt großer Text A2 Plakat steht hier

H6 30pt großer Text A2 Plakat steht hier

Fließtext sans-serif 22pt A2 Plakat Archil molor aut ad et eaque voloreh enistib eaturehent, quae. Ore core quunt, as apedis acesti dolento quidem aliquid ma abor reptate odiore dolorem aspe por re sim qui omnis doluptatur? Qui offic tem nit, temporum dolorum ipsunt quis doluptis simoluptati

Hı Titel 110p A2 Plakat steht hier

H2 Titel 90pt A2 Plakat steht hier

H₃ Titel 70pt A2 Plakat steht hier

H₄ Titel 40pt A2 Plakat steht hier

H5 38pt großer Text A2 Plakat steht hier

H6 30pt großer Text A2 Plakat steht hier

H7 26pt großer Text A2 Plakat steht hier



Bildsprache

Fotografie als Instrument visueller Kommunikation

Die Bildsprache der HU vermittelt – wie das Grafikdesign – ein modernes und zukunftsorientiertes Bild der Humboldt-Universität: Die Berliner Universität im Zentrum der Stadt und inmitten der Gesellschaft.

In einem definierten Stil vermittelt die Bildsprache in Farbfotografien und kontrastreichen Schwarz-Weiß-Fotografien Urbanität, Geometrie, Klarheit, Rauheit, Bewegung und Abstraktion.



BILDSPRACHEÜberblick Fotografie

Die Auswahl der Motive, Perspektiven und Stimmungen in Kombination mit den farblich definierten Fotografien schaffen eine eigene Bildsprache der HU. Sie zeigt

- die Themen der Forschung und Lehre an der HU
- die Menschen hinter den Ideen, Gedanken und Projekten im Stadtraum oder in der Umgebung der HU
- die HU als vielfältigen Denkraum und Diskursort



BILDSPRACHE

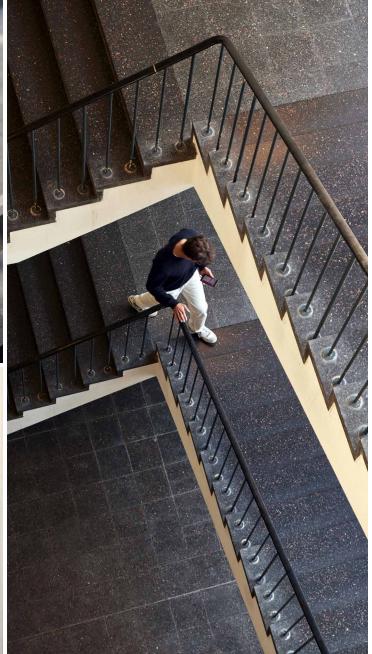
Campusleben

Die Fotografien bilden bewusst nicht Standardmotive von wissenschaftlichen Einrichtungen, wie Menschen in Laboren oder lächelnde Studierende mit Notebooks auf dem Campus, ab.

Die Bildsprache vermittelt das Lebensgefühl an der HU – unmittelbar und zugleich mit dem Blick für das Besondere.







BILDSPRACHEPortraits

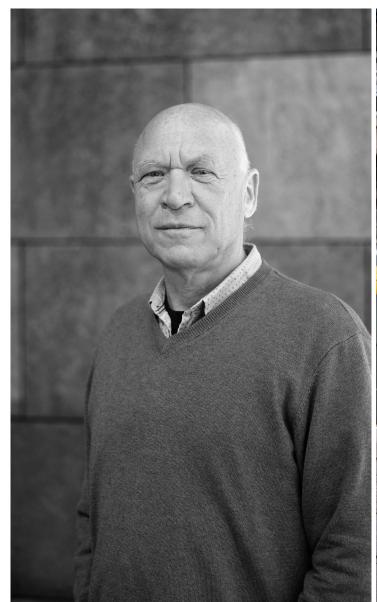
Die Portraits zeigen die Menschen hinter den Ideen und Projekten.

Sie sollen im Stadtraum oder in der Umgebung von HU-Gebäuden mit Bezug zur jeweiligen Person und/oder dem Forschungsthema aufgenommen werden.

Portraitaufnahmen in Innenräumen sollten wegen der oft schwierigen Lichtsituation vermieden werden.

Als Bildausschnitte sollten in einem Shooting sowohl Ganzkörper- als Halbkörperportraits und szenische Aufnahmen produziert werden.

Gewünschte Ausdrücke sind unter anderem ein offener klarer Blick, wenig oder kein Lächeln, dennoch zugewandt und offen, mit Stolz, innere Ruhe, Selbstbewusstsein, Humor.





BILDSPRACHE Architektur

Die Architektur der HU-Gebäude spiegelt die Geschichte und Vielfalt der Humboldt-Universität wider. Außerdem verbindet sie Ästhetik und Emotionen.

Kontrastreiche Schwarz-Weiß-Fotografien sind hier besonders geeignet. So können ungewohnte Perspektiven, besondere Ausschnitte, und ein interessanter Kontrast von Licht und Schatten dargestellt werden.

Mögliche Motive sind unter anderem:

- Architektur aus drei Jahrhunderten: vom Tieranatomischen Theater bis zum IRIS-Forschungsbau
- Aus- und Anschnitte
- Ein- und Ausblicke
- Spiegelungen
- Details









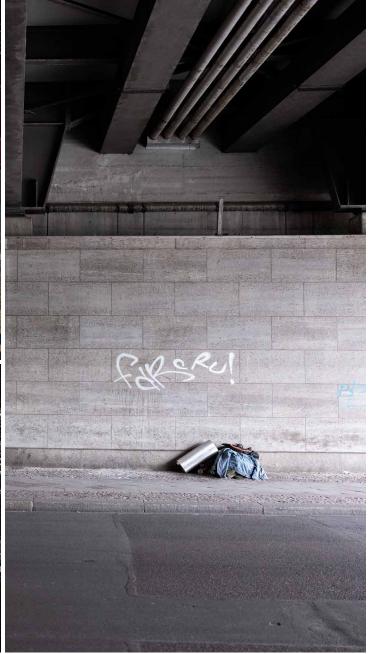
BILDSPRACHE Stimmungen

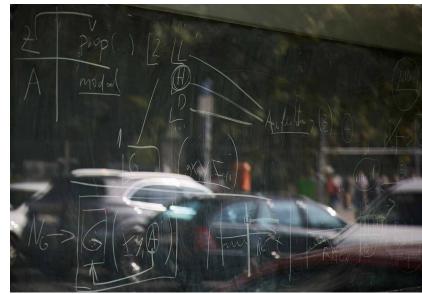
Zur Erzeugung und Vermittlung von Emotionen, sind Stimmungs-Fotografien besonders geeignet. Sie können Aussagen unterstreichen, eine weitere Botschaft vermitteln oder als thematischer/inhaltlicher Kontrast genutzt werden.

Sie bieten Raum für Interpretationen und Assoziationen.









BILDSPRACHE

Reportage

Reportage-Fotografie lässt die Betrachter teilhaben am Lebensgefühl der Universität und der Stadt, dokumentiert und gibt persönliche Einblicke.

Street-Photography eignet sich zur Darstellung gesellschaftlicher Themen und vermittelt den "Beat of Berlin".

WICHTIG: Bitte beachten Sie die Persönlichkeitsrechte und holen Sie Einverständniserklärungen von fotografierten Personen ein.









BILDSPRACHE Details

Details reduzieren Konkretes auf Strukturen, Formen und Linien, lenken den Blick, vermitteln Emotionen. Sie lassen Freiräume für eigene Interpretationen und Assoziationen des Betrachters.

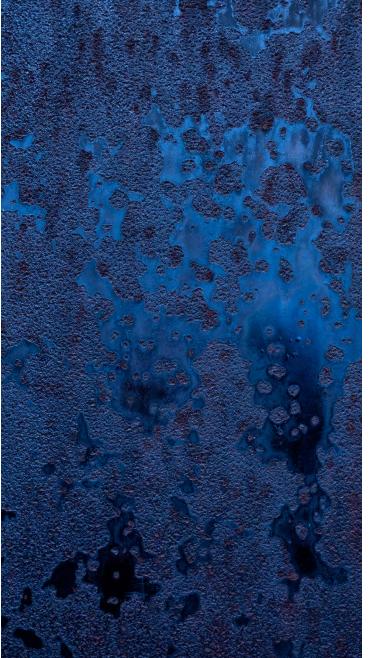
Mit abstrakten Details sind schwer abbildbare Inhalte gut als Alternative zu bebildern. Sie bieten sich auch als abstrahierte Hintergründe an.

Im Vordergrund steht die Ästhetik der Bilder.











Texturen

Wenn ein Bild fehlt...

Die HU-Texturen "Korn" und "Linien" ermöglichen die Gestaltung von Hintergründen, wenn – wie oft – kein Foto oder aufwendige Grafik zur Verfügung stehen. Sie sind unverwechselbar und somit ein starkes, wiedererkennbares grafische Erkennungszeichen der HU. Die Texturen sind vielseitig einsetzbar und leicht anzuwenden.

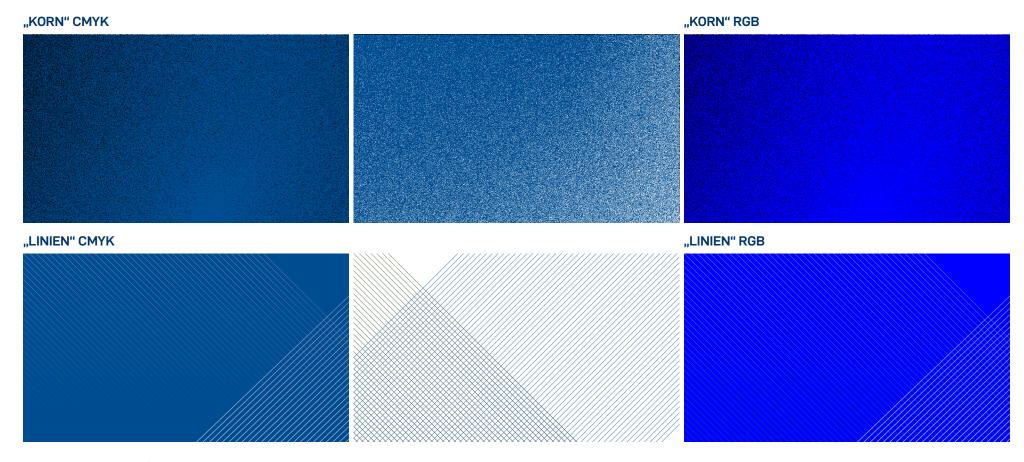
Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de 7

TEXTUREN "KORN" UND "LINIEN" Überblick

Die Textur "Korn" wird in Kombination mit Hintergründen in den Farben HU-Blau bzw. HU-Digitalblau eingesetzt. Die Textur an sich ist schwarz.

Die Textur "Linien" wird in Kombination mit Hintergründen in den Farben HU-Blau bzw. HU-Digitalblau eingesetzt. Die Textur an sich kann dabei Schwarz, Weiß oder HU-Blau/Digitalblau sein.





TEXTUR "KORN" Beispiele

Die Textur "Korn" besteht aus organischen Punkten. Sie erzeugt einen haptischen Eindruck und schafft weiche Verläufe. Sie ist auf HU-blauen Hintergründen vielfältig einsetzbar.



WIR SIN HUMBO

Humboldt-Universität zu Be

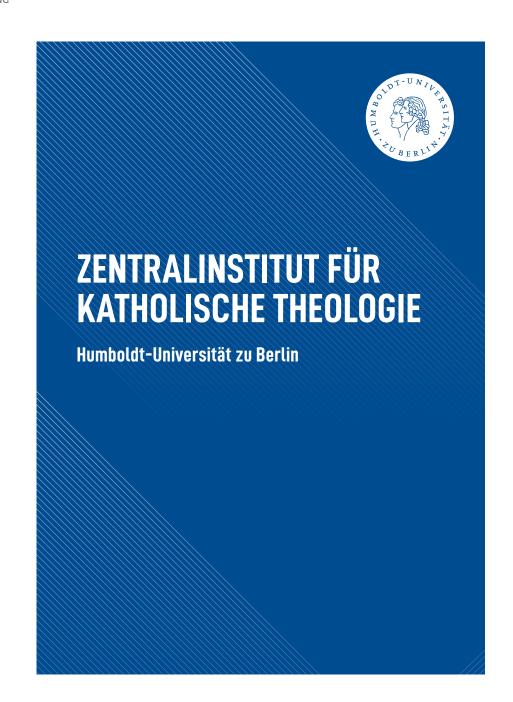
Wir sind Humboldt. Wir forschen, lehren und arbeiten für und mit der Gesellschaft

Frei. Unabhängig. Verantwortungsvoll. M Vielfältig und offen. Geschichtsbewusst u

TEXTUR "LINIEN" Beispiele

Die Textur "Linien" besteht aus Linien, die in vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten angeordnet und somit variiert werden können. Sie vermittelt Klarheit und hat einen klassischen Look.

WICHTIG: Die Linien müssen immer im 45° Winkel gekippt sein, die Richtung ist variabel.





FESTSCHRIFT ZUR VE

HUMBOLDT UNIVERSITA MEDAILLE

an Michael Borgolte und J



1 INFO

Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de a

TEXTUR OPEN HUMBOLDT

Überblick

Die Dachmarke für die Third Mission der HU ist Open Humboldt. Das Open Humboldt Key Visual und die Open Humboldt Textur dienen der Kommunikation der Dachmarke. Sie werden zur Kennzeichnung der zugehörigen Projekte, Initiativen und Kooperationen eingesetzt.

Die Open Humboldt Textur verbindet Korn und Linien. Die Farben sind zum einen der Verlauf von HU-Blau/Digitalblau über Pink/Magenta zu Rot, ebenso wie HU-Schwarz und Weiß. Die Farben können als Verlauf, in Kombination oder einzeln eingesetzt werden.







02. Juli 2022 | 21 Uhr

Hauptgebäude der Humboldt-Universität zu Berlin Unter den Linden 6, 10099 Berlin



Grafische Elemente

Rahmen | Piktogramme

Im Corporate Design der HU sind grafische Elemente definiert, die dem Auftritt der HU neben Typografie, Farben, Fotos und Texturen ihr unverwechselbares Aussehen verleihen. Der Rahmen als grafisches Gestaltungselement hat dabei eine besondere Bedeutung als Erkennungskennzeichen.

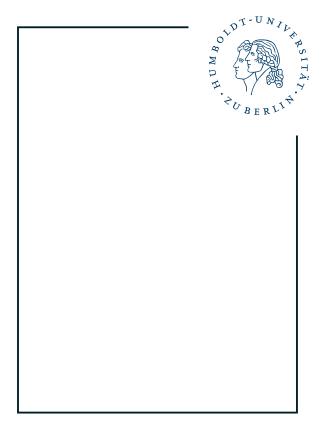
Auf das Design der HU abgestimmte Piktogramme stehen für alle Anwendungen zur Verfügung.

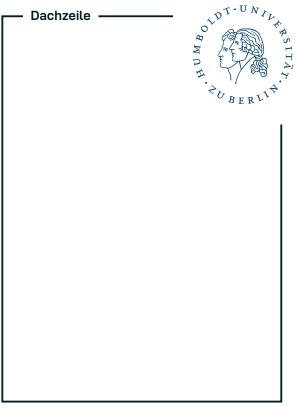
:=

DER RAHMEN

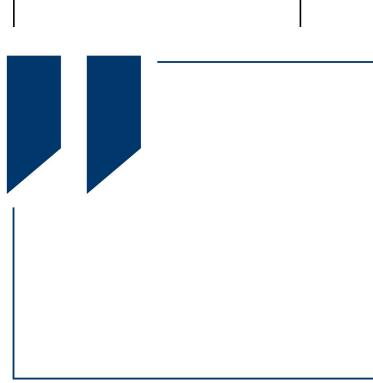
Überblick

Der Rahmen ist eines der wichtigsten grafischen Gestaltungselemente. Mit ihm können Bereiche sowohl hervorgehoben, als auch voneinander getrennt werden. Er setzt einen Fokus, ist kräftig, dabei aber trotzdem nicht zu schwer. In den Rahmen können wiederum Elemente wie Logos oder Dachzeilen eingeklinkt werden. So entsteht eine Verbindung zwischen Innen- und Außenraum.







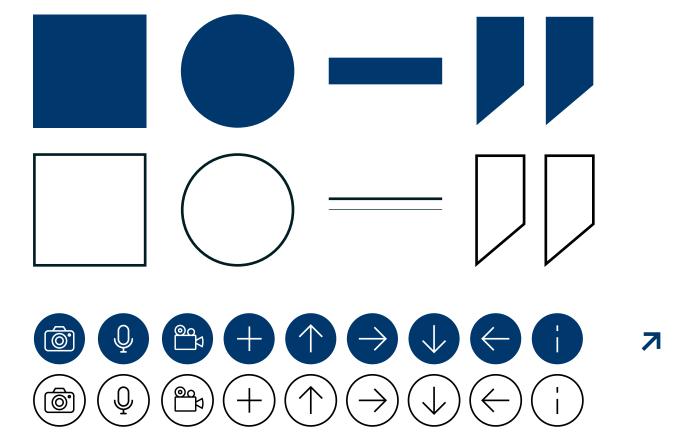




PIKTOGRAMME

Überblick

Die auf das Design der HU abgestimmten Piktogramme komplettieren die Gestaltungselemente des Corporate Designs. Sie stehen für alle Anwendungen zur Verfügung und tragen zur Stimmigkeit des Designs bei.





Sie können das Iconset auf folgenden Seiten der HU herunterladen:

Piktogramme auf interner HU-Website 7
Piktogramme im Intranet 7



Anwendung

Geschäftsausstattung | Printprodukte | digitale Medien

Das Corporate Design stellt sicher, dass die Humboldt-Universität in einem konsistenten Erscheinungsbild auftritt und kommuniziert.

Die Anwendung des Designs in der Kommunikation betrifft alle Medien und Formate: von Visitenkarten über Präsentationen und Printprodukte bis zu Grafiken für Websites und Soziale Medien.

GESCHÄFTSAUSSTATTUNG

Überblick

Die Druckdateien für Visitenkarten und die Briefvorlagen können alle Mitarbeitenden der HU über ein Formular auf der HU-Website zum Corporate Design selbstständig generieren und herunterladen. Grußkarten können bei der Hausdruckerei beauftragt werden.

FORMULAR

Das Formular zur Erstellung von Briefvorlagen und Visitenkarten finden Sie auf der HU-Website, Zugang nur aus dem HU-Netz/mit VPN-Zugang.

Formular auf interner HU-Website 7



INFO

Die Hausdruckerei produziert Ihre Visitenkarten und Grußkarten.

Website der Hausdruckerei 7

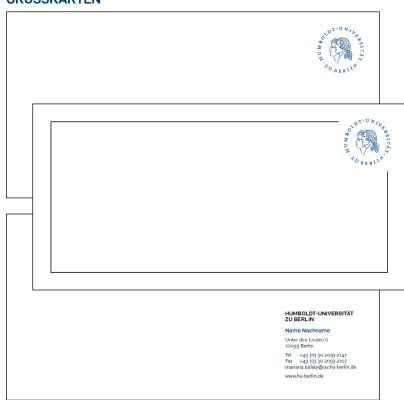
VISITENKARTEN



BRIEFBÖGEN



GRUSSKARTEN





POWERPOINT

Alternativschriften

Die PowerPoint-Vorlage mit Alternativschriften ist die Standardvorlage für Mitarbeitende der HU. Die Vorlagen stehen zudem mit deutschen und englischen Folien zur Präsentation der Humboldt-Universität zur Verfügung.



Sie können sich diese Vorlagen im Intranet und auf den internen Seiten der HU herunterladen:

PPT-Vorlagen auf interner HU-Website 7 PPT-Vorlagen im Intranet 7



Corporate Design Manual

46

1 INFO

Das Team Marketing kann Ihnen die Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de 7

POWERPOINT

HU-Schriften

Die Vorlage mit HU-Schriften darf nur genutzt werden, wenn sichergestellt ist, dass die Bearbeitung und Anzeige der Präsentation auf Geräten erfolgt, auf denen die HU-Schriften installiert sind.





POWERPOINT

Farbvarianten

In den Vorlagen sind drei Gestaltungsvarianten zur Auswahl angelegt: HU-Blau, Hintergrund II, HU-Digitalblau. Die Auswahl ist frei, jedoch dürfen die Varianten nicht vermischt oder miteinander kombiniert werden.



:=

NAMENSSCHILDER

Überblick

Namensschilder können in zwei Varianten erstellt werden. Wenn kein Zuschnitt möglich ist, wird die weiße Variante 2 empfohlen.

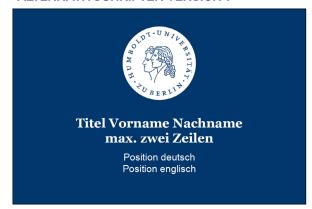
HU-SCHRIFTEN VERSION 1



HU-SCHRIFTEN VERSION 2



ALTERNATIVSCHRIFTEN VERSION 1



ALTERNATIVSCHRIFTEN VERSION 2



DOWNLOAD

Sie können die Vorlage mit Alternativschriften auf der internen HU-Website herunterladen:

Namensschilder auf interner HU-Website 7



Das Team Marketing kann Ihnen die Vorlage mit HU-Schriften zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de 7



ROLL-UPS Überblick

Für Roll-Ups stehen Varianten mit einfarbigem Hintergrund, den HU-Texturen und mit eingebundenen grafischen Elementen zur Verfügung.



Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de 7

VARIANTE 1



VARIANTE 1



VARIANTE 1



VARIANTE TITELSCHRIFT







Überblick

Für Wegweiser stehen mehrere Varianten zur Verfügung.



Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de 7

VARIANTE 1



VARIANTE 2



VARIANTE 3

WORKSHOP I
Untertitel mit ein
oder zwei Zeilen



1NFO

Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de a

PLAKATE | A1, A2, A3

Überblick

Für Plakate stehen Varianten für mehrere DIN-Formate mit einfarbigem Hintergrund, den HU-Texturen und auch mit eingebundenen grafischen Elementen zur Verfügung.

VARIANTE 1

H1 TITEL 110PT A2 PLAKAT STEHT HIER Fließtext serif 32pt A2 Plakat Archil molor aut ad et

Fließtext serif 32pt A2 Plakat Archil molor aut ad et eaque voloreh enistib eaturehent, quae. Ore core quunt, as apedis acesti dolento quidem aliquid ma abor reptate odiore dolorem aspe por re sim qui omnis doluptatur? Qui offic tem nit, temporum dolorum ipsunt quis doluptis simoluptati

VARIANTE 2

H2 TITEL 90PT A2 PLAKAT STEHT HIER

Fliestext serif 32pt A2 Plakat Archil molor aut ad et eaque voloreh enistib eaturehent, quae. Ore core quunt, as apedis acesti dolento quidem aliquid ma abor reptate odiore dolorem aspe por re sim qui omnis doluptatur? Qui offic tem nit, temporum dolorum ipsunt quis doluptis simoluntati

H7 Titel 26p

H6 Titel 30pt A2 Plakat steht hier

> fileBitest serif 32pt A2 Makat Archii molor aut ad it eaque voloreh enistib aturehent, quae. Ore core juunt, as apedis acesti folento quidem aliquid ma boor reptate odiore dolorem ispe por re sim qui omnis folupatur? Qui offic tem ilt, temporum dolorum

VARIANTE 3

H1 TITEL 110PT A2 PLAKAT STEHT HIER

Fließtext serif 32pt A2 Plakat Archil molor aut ad et eaque voloreh enistik baturchent, quae. Ore core quunt, as apedis acesti dolento quiden aliquid ma abor reptate odiore dolorem aspe por re sim qui omnis doluptatur? Qui offic tem nit, temporum dolorum ipsunt quis doluptis simoluptati.

VARIANTE 4





f INFO

Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de 7

FLYER | FOLDER DIN LANG

Überblick

Für Flyer und Folder stehen Varianten mit einfarbigem Hintergrund, den HU-Texturen und auch mit eingebundenen grafischen Elementen zur Verfügung.

VARIANTE 1

VARIANTE 2

VARIANTE 3

VARIANTE 4

VARIANTE TITELSCHRIFT













A5 BROSCHÜRE

Varianten

Für Broschüren stehen Varianten mit einfarbigem Hintergrund, den HU-Texturen und auch mit eingebundenen grafischen Elementen zur Verfügung.



Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de a

VARIANTE 1

Dachzeile steht Nier Titel der Publikation mit mehreren Zeilen in 20 pt steht hier Breichens (Breich / Rahe) Dachzeile

VARIANTE 2



VARIANTE 3



VARIANTE 4



VARIANTE TITELSCHRIFT





EINLADUNGS- UND NEUJAHRSKARTEN

Überblick

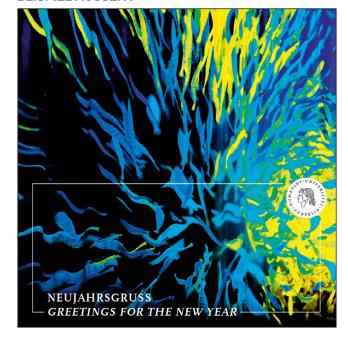
Für Einladungs- und Neujahrskarten stehen Varianten mit einfarbigem Hintergrund, den HU-Texturen und auch mit eingebundenen grafischen Elementen zur Verfügung.



Das Team Marketing berät Sie gerne und kann Ihnen InDesign-Vorlagen zur Verfügung stellen. Bitte wenden Sie sich an:

marketing@hu-berlin.de 7

BEISPIEL AUSSEN I



BEISPIEL AUSSEN II



BEISPIEL INNEN







Das Team Online-Kommunikation und Social Media berät Sie gerne. Bitte wenden Sie sich an:

hu-online@hu-berlin.de 7

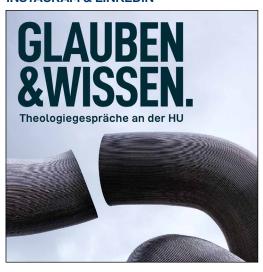
SOCIAL MEDIA | BANNER Überblick

Für Social Media Postings und auch für digitale Banner auf der HU-Website gibt es viele verschiedene Formate und Maße. Auch bei diesen Medien muss auf die Einhaltung des Corporate Designs der HU geachtet werden.

FACEBOOK & TWITTER



INSTAGRAM & LINKEDIN



FORMATE

ŀ	Kanal	Maße (px)
ŀ	HU-WEBSITE	
5	Slider Startseite	1.382 x 422
k	kleiner Slider	360 x 130
E	Event/Nachricht	102 x 62

SOZIALE MEDIEN

Instagram Post	1.080 x 1.080
Instagram Story	1.080 x 1.920
Twitter Post	1.600 x 900

HU-WEBSITE SLIDER



HU-WEBSITE HEADER



HU-WEBSITE SCHMUCKBILD



HU-WEBSITE NACHRICHT



HU-WEBSITE NACHRICHT



IMPRESSUM

KONTAKT

Humboldt-Universität zu Berlin Unter den Linden 6 10099 Berlin www.hu-berlin.de

Abteilung Kommunikation, Marketing und Veranstaltungsmanagement Referat Marketing und Fundraising marketing@hu-berlin.de

KONZEPT & GESTALTUNG

Patrick Weseloh, weseloh.media